

Kultur / Beitrag vom 20.07.2012

SPRACHFÖRDERUNG

Durch die Pappnase sprechen

Priya Bathe hat eine Pantomime in Südafrika besucht und berichtet über die besondere Darstellungsform.

In Südafrika werden gehörlose und sprachbehinderte Kinder mittels Pantomime unterrichtet. Diese Darstellungsform fördert die Kreativität und Selbstbewusstsein: Kommunikation ohne Sprache, nur mit Mimik und Gefühlsausdruck.

Der Verein **Clownschoools for Life e.V.** ist ein Projekt des Düsseldorfer Pantomimen Wolfgang Neuhausen alias "Nemo". Vor sechs Jahren hat er den Verein in der Provinz Mpumalanga in Südafrika gegründet. Seitdem bildet er junge, mittellose Südafrikaner zu Clowns und Pantomimen aus. Heute ist das Projekt ein Selbstläufer.

Clownlehrer für behinderte Kinder

Die Clowns unterrichten mit einer roten Pappnase verkleidet, gehörlose und sprachbehinderte Kinder und geben ihr Wissen und die Kunst in Workshops weiter. Inzwischen hat der Verein sechs Clownlehrer ausgebildet.

Clowns kann jeder verstehen

Die Darstellungsform Pantomime ist vor allem für behinderte Kinder das geeignete Mittel zur Kommunikation. Denn diese fällt ihnen schwer und Pantomime fördert ihr Selbstbewusstsein und ihre Kreativität. "Pantomime kann jeder verstehen. Egal welche Sprache er spricht", erklärt der Clown Ray. "Daher können auch behinderte Kinder Pantomime verstehen."

Clownschoools for Live - Impressionen ([Clownschoolforlife](#) | Youtube)

Mehr bei DRadio Wissen:

Mein Studium - Theaterpädagogik

Im Studium der Theaterpädagogik lernen Studenten alle Bereiche des Theaters praktisch kennen.
(29.04.2012)

Vorhang auf

In Kopenhagen spielt das älteste noch erhaltene Pantomime-Theater der Welt.
(Kultur vom 31.08.2010)
